

Inhalt

Vorwort	2
Abbildungsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	7
0 Einleitung	8
1 Das sächsische Vogtland	12
1.1 Wirtschaftsgeographische Aspekte	13
1.2 Demographische Daten und wirtschaftliche Struktur Sachsens	23
2 Konstitutionsbedingungen von Hausweberei und -Spinnerei in Sachsen und im Vogtland	29
2.1 Anfänge der Industrialisierung Sachsens	33
2.2 Napoleonische Zeit und langsamer Wirtschaftsaufschwung in Sachsen	39
2.3 Die Entwicklung Sachsens im 19. Jahrhundert	46
2.4 Das Weberhandwerk von Mylau	62
2.5 Die Not der Spinner und Weber	74
2.6 Textilproduktion am Scheideweg	85
3 Konstitutionsbedingungen für die fabrikmäßige Maschinenspinnerei und -Weberei	92
3.1 Entwicklung von Technik und Arbeit im Textilgewerbe	94
3.2 Die Technisierung im Textilgewerbe bis zur Werkzeugmaschine	112
3.3 Der Weg des Spinnens und Webens in die industrielle Revolution	125
4 Folgendimensionen	145
4.1 Die Zwickauer Steinkohle und ihre Bedeutung bei der Industrialisierung Sachsens und des Vogtlands	150
4.2 Die industrielle Revolution	159
4.3 Hausindustrielle Weberei und ihr Untergang	167

4.4	Veränderungen der Sozialstruktur vor und während der industriellen Revolution im Vogtland	174
4.5	Demographische Veränderungen als Folge der Tendenz zur Fabrikproduktion in der Nähe der Städte	181
5	Hauptakteure in der Revolutionierung des sächsischen und vogtländischen Textilgewerbes	188
5.1	Akteur Staat: Zur Rolle der sächsischen Staatsregierung in der industriellen Revolution des 19. Jahrhunderts	191
5.1.1	Staatliches Handeln zugunsten einer Umwälzung	194
5.1.2	Behinderung der Wirtschaftsentwicklung durch staatliche Politik	196
5.2	Akteur Unternehmer: Bildung, innovativer Impetus, liberales und globales Denken, Kapital	197
5.3	Wirkungen von Objekten	199
5.3.1	Kriege	200
5.3.2	Ausländische Konkurrenz	200
5.3.3	Technik - Invention und Innovation	201
5.3.4	Infrastruktur	202
5.3.5	Rückgang des Handwerks	203
5.3.6	Soziale Entwicklung	204
5.3.7	Normierung in der Industrie	205
6	Ergebnisse	213
Anhang		218
Literaturverzeichnis		268